

Das Artikelstammdaten Management stellt viele Handelsunternehmen vor große Herausforderungen. Insbesondere die Verwaltung von Variantenartikeln ist sehr anspruchsvoll.

Mit der strukturierten Artikelanwahl in Kombination mit dem Modul SOG Artikelmatrix/Varianten bieten wir Ihnen eine komfortable Lösung.

Der Neuanlageprozess wird deutlich vereinfacht. Zunächst wird eine logische Basisstruktur für die möglichen Artikelvarianten definiert. Anschließend werden die einzelnen Artikel automatisiert angelegt. In diesem Anlageprozess werden alle möglichen Varianten berücksichtigt.

Der manuelle Pflegeaufwand reduziert sich somit auf ein Minimum. In der Auftragsverwaltung steht Ihnen mit der Artikelmatrix eine komfortable Erfassungsoption zur Verfügung, die Schnelligkeit, Detailinformationen und Übersichtlichkeit vereint.

Highlights



Definition einer strukturierten Artikelanwahl zur Klassifizierung des Artikelstamms



Transparente Darstellung und Erfassung von Artikelvarianten



Automatisches Anlegen neuer Artikelvarianten durch logische Basisstruktur



Herausragende Erfassungsoption in der Auftragsverwaltung (Artikelmatrix)



Detailinformationen wie Verfügbarkeiten inkl. selbst definierter Toleranz



Optionale Nutzung der Artikelmatrix im SOG DSI E-Shop

Musterprozess

Sie wollen eine neue Artikelgruppe Herren T-Shirts anlegen. Innerhalb dieser Artikelgruppe können Sie die verschiedenen Farben „gelb“, „blau“ und „grün“ als zulässige Eingaben innerhalb der logischen Basisstruktur hinterlegen.

Des Weiteren differenzieren Sie nach den unterschiedlichen Größen „small“, „medium“ und „large“.

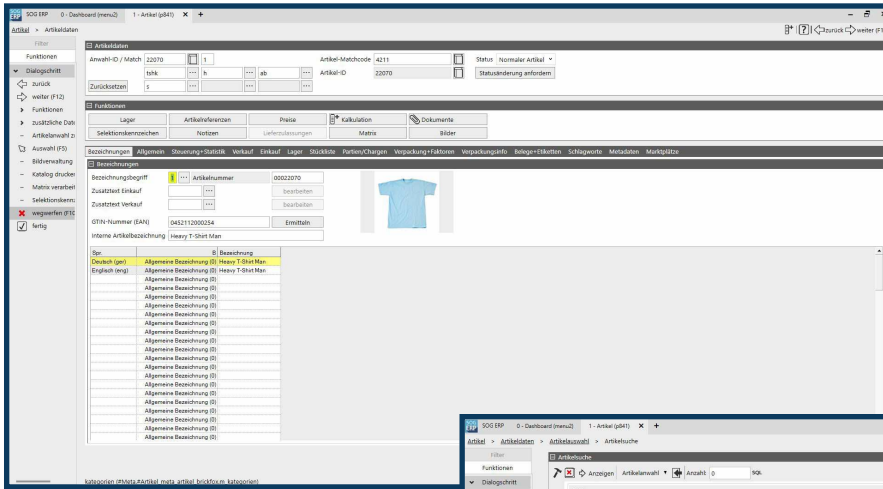
Auf Basis dieser logischen Struktur werden automatisiert die neun möglichen Artikel angelegt.

Zusatzinformationen

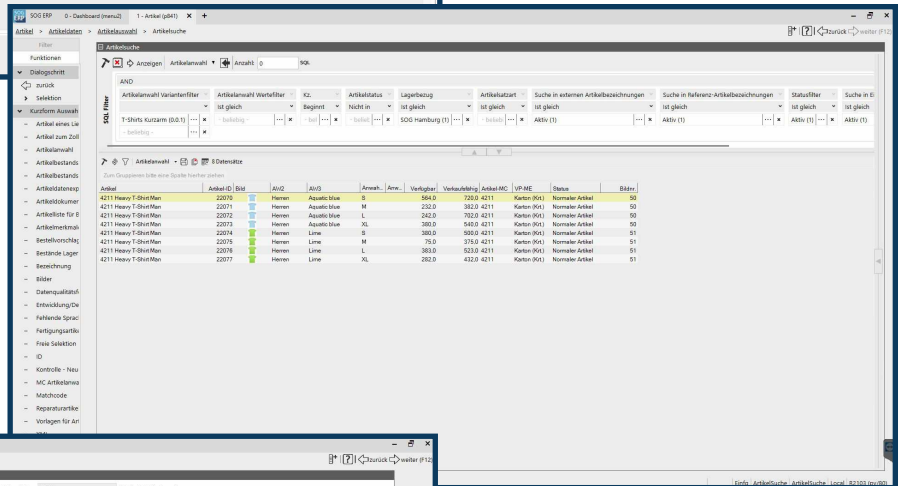
In Kombination mit dem Modul SOG Data Change Manager können Sie Ihren Artikelstamm effizient managen und die weitere Stammdatenpflege per Sammeländerung durchführen.

* Das Modul steht Ihnen ab einem SOG ERP Programmstand 1606 (Juni 2016) zur Verfügung. Zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme wird eine SOG ERP Version vorausgesetzt, die nicht älter als zwei Jahre ist.

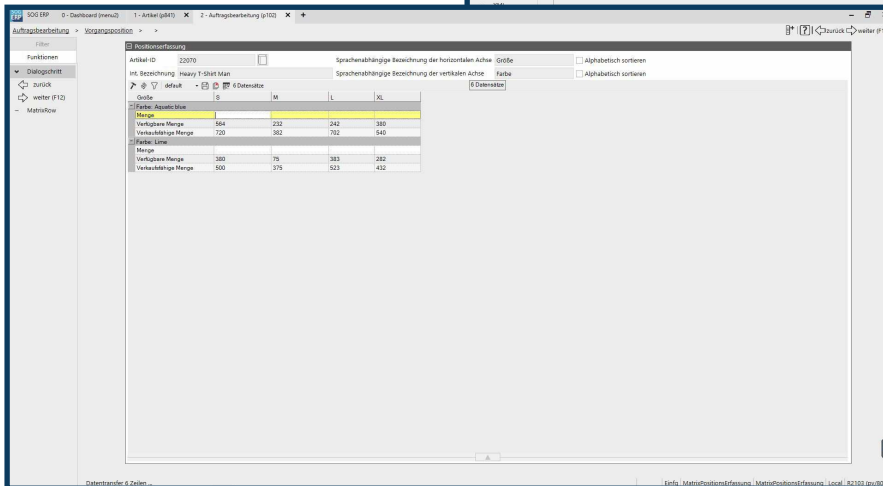
1



2



3



1 Zuordnung von Artikelvarianten über einen einheitlichen Artikelmatchcode

2 Mit Hilfe der Artikelanwahl können die unterschiedlichen Ausprägungen je Variante definiert werden

3 Mit Hilfe der Artikelmatrix bei der Auftrags- erfassung, können die Varianten mühelos ausgewählt werden